

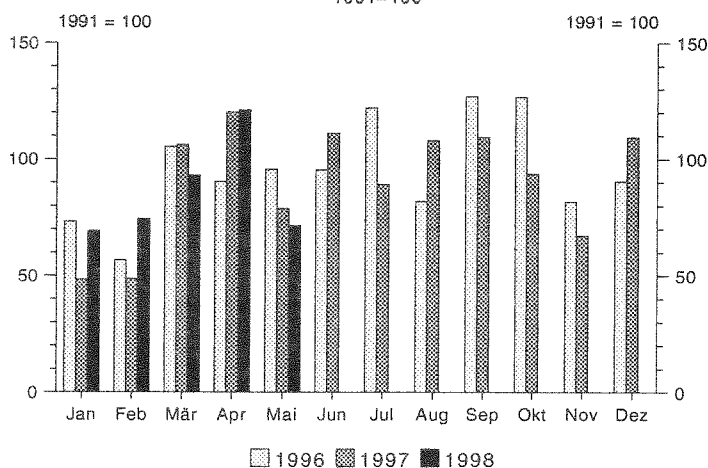
E II 1/E III 1 - m 5/98
Ausgegeben im Juli 1998

Baugewerbe im Mai 1998

A) Vorbereitende Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau

B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

Auftragseingangsindex in "Vorbereitende Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau"
1991=100



Statistisches Landesamt SAARLAND

EIII-1-M

Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21
E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sowie Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe umfaßt u.a. Bauinstallation, Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM²⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerb-

lichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichts-kreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis. 2) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Mai 1997	Mai 1998	April 1998	Januar bis Mai		Veränderungen in %		
						Mai 98	Mai 98	Jan.-Mai 98
				1998	1997	April 98	Mai 97	Jan.-Mai 97

Tätige Personen (Anzahl)

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	399	399	399	399	386	0,0	0,0	+3,3
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 302	2 225	2 232	2 240	2 337	-0,3	-3,3	-4,2
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	6 220	5 926	5 914	5 912	6 279	+0,2	-4,7	-5,8
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 086	2 840	2 871	2 878	3 010	-1,1	-8,0	-4,4
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	740	654	646	669	747	+1,2	-11,6	-10,4
Beschäftigte insgesamt	12 747	12 044	12 062	12 098	12 760	-0,1	-5,5	-5,2
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	886	819	823	814	882	-0,5	-7,6	-7,7

Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)

Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	40 458	36 879	41 278	177 692	180 739	-10,7	-8,8	-1,7
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	12 203	12 007	13 495	61 230	60 735	-11,0	-1,6	+0,8
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	52 661	48 886	54 773	238 922	241 474	-10,7	-7,2	-1,1

Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)

Hochbau	Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	410	435	414	1 913	1 846	+5,1	+6,1	+3,6
	Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	218	251	260	1 224	1 081	-3,5	+15,1	+13,2
	Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	1	0	1	14	X	X	X
	Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	19	15	18	82	91	-16,7	-21,1	-9,9
	Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	54	58	56	260	288	+3,6	+7,4	-9,7
Tiefbau	Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	107	104	105	460	410	-1,0	-2,8	+12,2
	Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	42	42	42	181	197	0,0	0,0	-8,1
	Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	153	156	139	633	636	+12,2	+2,0	-0,5
	Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	195	190	180	813	916	+5,6	-2,6	-11,2
Gesamter Hochbau³⁾		701	760	748	3 481	3 320	+1,6	+8,4	+4,8
Gesamter Tiefbau		497	492	466	2 087	2 159	+5,6	-1,0	-3,3
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt		1 198	1 252	1 214	5 568	5 479	+3,1	+4,5	+1,6

Arbeitstage

Arbeitstage	18	19	20	102	101	-5,0	+5,6	+1,0
--------------------	-----------	-----------	-----------	------------	------------	-------------	-------------	-------------

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

2. Umsatz^{*)}

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Mai 1997	Mai 1998	April 1998	Januar bis Mai		Veränderungen in %		
						Mai 98	Mai 98	Jan.-Mai 98
				1998	1997	gegenüber		
						April 98	Mai 97	Jan.-Mai 97
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	51 679	37 929	39 705	195 241	210 107	-4,5	-26,6	-7,1
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	34 349	33 314	36 092	199 777	142 906	-7,7	-3,0	+39,8
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	250	0	1 040	3 946	X	X	-73,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 562	6 024	4 218	26 473	15 651	+42,8	+69,1	+69,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	23 330	12 880	13 787	66 145	73 274	-6,6	-44,8	-9,7
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	13 159	12 214	10 868	51 405	57 540	+12,4	-7,2	-10,7
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	3 149	3 393	3 074	24 717	23 579	+10,4	+7,7	+4,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	23 111	18 935	13 535	67 934	73 192	+39,9	-18,1	-7,2
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	28 974	32 755	31 043	129 574	112 271	+5,5	+13,0	+15,4
Gesamter Hochbau¹⁾	112 920	90 397	93 802	488 676	445 884	-3,6	-19,9	+9,6
Gesamter Tiefbau	68 393	67 297	58 520	273 630	266 582	+15,0	-1,6	+2,6
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	181 313	157 694	152 322	762 306	712 466	+3,5	-13,0	+7,0
Sonstiger Umsatz insgesamt	3 445	5 078	3 519	25 380	16 440	+44,3	+47,4	+54,4
Gesamtumsatz	184 758	162 772	155 841	787 686	728 906	+4,4	-11,9	+8,1

^{*)} Ohne Umsatzsteuer. ¹⁾ Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

3. Kreisergebnisse^{*)} Mai 1998

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	163	66	14	32	22	22	7
Beschäftigte	Anzahl	7 740	2 449	624	1 922	935	1 341	469
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	814	249	68	219	95	129	56
Hochbau ¹⁾	1 000	386	153	33	75	45	81	-
dar.: Wohnungsbau	1 000	121	43	14	29	22	13	-
Tiefbau	1 000	428	96	35	144	50	48	56
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	34 774	10 608	2 738	8 906	4 096	6 115	2 312
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 DM	126 652	40 169	7 692	29 450	9 833	30 602	8 906
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	94 515	36 886	4 245	26 916	6 006	10 986	9 479

^{*)} Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. ¹⁾ Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. ²⁾ Ohne Umsatzsteuer.

A. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

4. Auftragseingang¹⁾ in 1 000 DM

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Mai 1997	Mai 1998	April 1998	Januar bis Mai		Veränderungen in %		
						Mai 98	Mai 98	Jan.-Mai 98
				1998	1997	gegenüber		
						April 98	Mai 97	Jan.-Mai 97
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	14 389	9 906	18 038	84 937	73 626	-45,1	-31,2	+15,4
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	21 550	23 871	23 791	128 269	129 320	+0,3	+10,8	-0,8
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	5 739	0	0	107	6 504	0,0	-100,0	-98,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 663	3 524	1 147	8 153	23 372	+207,2	+111,9	-65,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	10 533	3 364	29 110	59 832	37 909	-88,4	-68,1	+57,8
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	5 552	4 443	6 818	42 495	44 023	-34,8	-20,0	-3,5
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 634	2 092	3 771	21 142	22 984	-44,5	-20,6	-8,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	17 658	13 460	26 560	69 185	81 540	-49,3	-23,8	-15,2
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	24 630	33 855	50 704	153 156	112 348	-33,2	+37,5	+36,3
Gesamter Hochbau¹⁾	53 874	40 665	72 086	281 298	270 731	-43,6	-24,5	+3,9
Gesamter Tiefbau	50 474	53 850	87 853	285 978	260 895	-38,7	+6,7	+9,6
Auftragseingang insgesamt	104 348	94 515	159 939	567 276	531 626	-40,9	-9,4	+6,7
davon:								
aus dem Saarland	77 302	81 995	120 209	433 372	406 703	-31,8	+6,1	+6,6
aus anderen Bundesländern	27 046	12 520	39 730	133 904	124 923	-68,5	-53,7	+7,2

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

5. Auftragsbestand¹⁾ 1. Quartal 1998 in 1 000 DM

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	1. Quartal 1998	4. Quartal 1997	3. Quartal 1997	1. Quartal 1997	Veränderungen in %	
					1. Quartal 1998	
					gegenüber	
					4. Quartal 97	1. Quartal 97
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	62 651	47 607	54 685	81 371	+ 31,6	- 23,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	147 948	158 666	170 103	148 945	- 6,8	- 0,7
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	525	629	611	779	- 16,5	- 32,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	32 552	20 818	28 887	50 356	+ 56,4	- 35,4
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	52 258	50 825	65 112	87 251	+ 2,8	- 40,1
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	51 425	41 889	46 234	21 795	+ 22,8	+ 135,9
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	8 573	7 455	10 397	14 066	+ 15,0	- 39,1
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	60 442	50 974	73 813	82 619	+ 18,6	- 26,8
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	130 381	127 989	138 089	174 103	+ 1,9	- 25,1
Gesamter Hochbau²⁾	295 934	278 545	319 398	368 702	+ 6,2	- 19,7
Gesamter Tiefbau	250 821	228 307	268 533	292 583	+ 9,9	- 14,3
Auftragsbestand insgesamt	546 755	506 852	587 931	661 285	+ 7,9	- 17,3
davon:						
aus dem Saarland	401 590	411 945	487 264	532 702	- 2,5	- 24,6
aus anderen Bundesländern	145 165	94 907	100 667	128 583	+ 53,0	+ 12,9

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe^{*)}

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 1998

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- u. -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
		Anzahl		1 000		1 000 DM	
45.31.0	Elektroinstallation	16	932	348	10 259	35 249	37 616
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	7	210	75	2 988	7 043	7 087
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	29	1 239	332	13 161	47 997	50 651
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	14	366	103	4 627	13 095	13 116
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	6	209	75	2 822	8 898	8 947
45.43.3	Estrichlegerei	4	181	49	2 042	6 275	6 336
45.44.1	Malerei- und Lackierergewerbe	11	331	113	3 690	8 122	8 164
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	13	384	128	4 774	13 690	14 614
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	100	3 852	1 223	44 363	140 369	146 531

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben und veröffentlicht. 1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe^{*)}

2. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Vergleich zu 1997

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % 1. Quartal 1998/97		
45.31.0	Elektroinstallation	- 16,1	- 8,2	+ 10,5
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	+ 6,6	+ 0,0	+ 45,6
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	- 10,2	- 15,1	+ 34,1
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 13,9	- 4,6	- 3,1
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	- 29,2	+ 2,7	+ 17,4
45.43.3	Estrichlegerei	+ 0,0	+ 14,0	+ 42,7
45.44.1	Malerei- und Lackierergewerbe	+ 8,5	+ 18,9	+ 3,4
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	+ 28,4	+ 29,3	+ 27,9
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 8,1	- 3,2	+ 20,5

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben und veröffentlicht. 1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe^{*)}

3. Kreisergebnisse¹⁾ 1. Quartal 1998

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ²⁾	Beschäftigte ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn-und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ³⁾
	Anzahl		1 000		1 000 DM
Stadtverband Saarbrücken	38	1 411	398	16 316	56 327
Landkreis Merzig Wadern	12	540	204	6 282	22 030
Landkreis Neunkirchen	14	459	148	5 528	18 123
Landkreis Saarlouis	18	733	222	8 788	29 616
Saarpfalz-Kreis	10	454	156	4 834	13 728
Landkreis St. Wendel	8	255	96	2 617	6 707
Saarland	100	3 852	1 223	44 363	146 531

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben und veröffentlicht. 1) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 2) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 3) Ohne Umsatzsteuer.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93-Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 93-Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe <input type="checkbox"/>	45.31.0	Elektroinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten <input type="checkbox"/>	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung <input type="checkbox"/>
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern <input type="checkbox"/>	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten <input type="checkbox"/>	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen <input type="checkbox"/>
45.12.0	Test- und Suchbohrung <input type="checkbox"/>		
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>	45.34.0	Sonstige Bauinstallation <input type="checkbox"/>
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau) <input type="checkbox"/>	45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei <input type="checkbox"/>
	Herstellung von Fertigteilbauten aus	45.42.0	Bautischlerei <input type="checkbox"/>
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.1	Parkettlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei <input type="checkbox"/>
45.21.5	Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.3	Estrichlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä. <input type="checkbox"/>	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei <input type="checkbox"/>
45.21.7	Kabelleitungstiefbau <input type="checkbox"/>	45.43.5	Tapetenkleberei <input type="checkbox"/>
45.22.1	Dachdeckerei <input type="checkbox"/>	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit <input type="checkbox"/>	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe <input type="checkbox"/>
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau <input type="checkbox"/>	45.44.2	Glasergewerbe <input type="checkbox"/>
45.23.1	Straßenbau <input type="checkbox"/>	45.45.1	Fassadenreinigung <input type="checkbox"/>
45.23.2	Eisenbahnoberbau <input type="checkbox"/>	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei <input type="checkbox"/>
45.24.0	Wasserbau <input type="checkbox"/>	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt <input type="checkbox"/>
45.25.1	Brunnenbau <input type="checkbox"/>	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal <input type="checkbox"/>
45.25.2	Schachtbau <input type="checkbox"/>		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.4	Gerüstbau <input type="checkbox"/>		
45.25.5	Gebäudetrocknung <input type="checkbox"/>		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau <input type="checkbox"/>		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 -Baugewerbe

Veröffentlichungen

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Taschenbuch für das Saarland.

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Handbuch für das Saarland.

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des Handbuchs durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere Handbuch. In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für die übrigen Bundesländer aufgeführt.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute fast 100 Einzelchriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben;

neu: Straßenverzeichnis

Presse- und Informationsdienst

Saarland

Statistisches Landesamt

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de